



Teamfunk 05/2016

Saison
2016

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Landauer Radsports,

in unserer fünften Ausgabe läuten wir den Endsput vor dem Saisonbeginn der Radsport-Bundesliga ein. An den vergangenen beiden Wochenenden fuhren unsere Fahrer unter der Flagge des Teams Jäger und Keppel - Wipotec weitere interessante Rennen und erreichten gute Ergebnisse.

Erster Saisonsieg:

Marcel Weber hat den ersten Sieg für das Team Jäger und Keppel - Wipotec errungen. Im schweizerischen Möhlin war er der Stärkste unter 50 Fahren. In Backnang hingegen zeigte sich Jonas Engel wieder einmal von seiner besten Seite und fuhr nach anspruchsvollen 100 Kilometern auf den guten sechsten Platz.

Das Kriterium in Möhlin war mit 31 Kilometern ungewöhnlich kurz und ist Teil einer Serie, die in den nächsten Wochen ihre Fortsetzung bei den Eidgenossen findet. Weber gewann die erste Wertung und sicherte sich Platz zwei in der zweiten Punkteabnahme. Das reichte schon zum Erfolg für den Neuzugang, der in der Region Freiburg lebt.

Nachdem das Team Jäger und Keppel - Wipotec zuletzt krankheitsbedingt arg gebeutelt wurde, konnte man in dieser Woche wieder in Mannschaftsstärke auftreten. In Backnang, etwas nördlich von Stuttgart gelegen, begann die sechsköpfige Mannschaft das Rennen offensiv. Oliver Scholer setzte die erste Attacke und fuhr drei der insgesamt 40 Runden zu je 2,5 Kilometern alleine an der Spitze. Dann wurde er wieder vom Feld geschluckt. Nun begann dort das Rennen so richtig und auf dem welligen Kurs verloren sofort mehrere Fahrer den Kontakt zum Feld. Nach einer Phase, in der das Team wieder ein wenig zu passiv im Feld unterwegs war, und man so die dreiköpfige Spitzengruppe verpasst hatte, gelang Jonas Engel der Sprung in eine rund zehnköpfige Verfolgergruppe. Aus dieser heraus griff er mit einem weiteren Fahrer knapp zehn Runden vor Rennende noch einmal an. Lediglich Nationalfahrer Mario Vogt konnte einige Runden später noch zu dem Duo aufschließen. Im Feld sicherten Andreas Schindler und Benjamin Körner den Fluchtversuch ab. Als klar war, dass die Gruppe um Engel nicht mehr eingeholt wird, attackierte Schindler aus dem Feld heraus und schaffte beinahe noch den Sprung in die Verfolgergruppe des Engel-Trios. Dort musste Engel sich im Finale den beiden Konkurrenten im Sprint geschlagen geben und wurde starker Sechster. Schindler erreichte das Ziel auf Platz 13, Körner kam im auf gut die Hälfte der Starter dezimierten Feld ins Ziel. Im Rennen der C-Klasse holte sich Lukas von Coelln zuvor Platz acht und damit die nächste aufstiegsrelevante Platzierung. Georg Brauße schaffte in seinem ersten Rennen für das Team Jäger und Keppel - Wipotec Platz 14.

Bereits am Samstag fuhr Thorsten Blatz in Emsdetten ein aktives Rennen, kam aber im finalen Sprint des Feldes nicht über Platz 23 hinaus. Ebenfalls ohne zählbares Ergebnis kehrte Christoph Hench vom Wettkampf in Aichach zurück, schlug sich aber achtbar und bewies aufsteigende Form.

Einen guten Einstand in die neue Saison feierte Philipp Schäfer-Morell. Der Jugendliche fuhr in Backnang auf Platz sechs. Bei den Junioren hatte Jannik Zusann deutlich größere Probleme und musste sich mit dem für seine Ansprüche eher bescheidenen Platz 13 zufrieden geben.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.
Bei Rückfragen oder Anregungen können Sie uns gerne
jederzeit kontaktieren.

Mathias Meyer
t: 0170 52 73 428
m: m.meyer@dmm-management.de

Tim Schork
t: 0175 42 79 690
m: tim.schork@ots-sportmarketing.de





Teamfunk 05/2016

Saison 2016

Impressionen:

Anbei erhalten Sie einige Fotos aus Trainingseinheiten unserer Teams. Diese dokumentieren den harten Trainingsalltag und zeigen wie vielfältig im Radsport trainiert wird. Weiterhin ist zu sehen, dass die Fahrer auch außerhalb der zahlreichen Wettkämpfe als mobiler Werbeträger für Ihr Unternehmen im Einsatz sind. Wir bedanken uns bei Alexander Walter und Holger Radsport-Fotos für die Bereitstellung dieser schönen Bilder.





Teamfunk 05/2016

Saison 2016

Und so geht es weiter:

Das Team Jäger und Keppel - Wipotec startet am Samstag in Trierweiler zu seinem ersten Schwerpunktrennen der Saison. Auf dem welligen Kurs wird man sicher auf starke Konkurrenz treffen und es schwer haben, die guten Ergebnisse vom Vorjahr (Oliver Scholer 3., Robert Müller 5.) zu wiederholen. „In erster Linie geht es uns in der aktuellen Phase der Saison nicht primär um die Platzierungen, sondern immer noch darum, die Mannschaft zu formen und die Fahrweise im Rennen so weiterzuentwickeln, dass wir damit gegen Ende der Saison bei solchen Rennen auch siegfähig sind“, so Teammanager Mathias Meyer. Starten werden im Hauptrennen: Marcel Weber, Benjamin Körner, Oliver Scholer, Alexander Köhler, Jonas Engel, Christoph Hench und Jan Schmitt

Das mein-radladen.de - Südwestteam absolviert beim Schwerpunktrennen am Sonntag einen letzten, ultimativen Härtetest vor dem Bundesligastart in der Woche darauf in Cadolzburg. Das Rennen Rund um Düren mit seiner Eifelrunde ist eines der schwersten im deutschen Rennkalender und wird den Fahrern auch wegen der Besetzung (24 Teams mit je acht Fahrern aus Deutschland, Belgien, Niederlande und Luxemburg) alles abverlangen. Im Vorjahr war Thorsten Blatz dort starker Achter. „Auch hier kann man nicht von den Topergebnissen träumen. Jeder Fahrer, der überhaupt das Ziel erreicht, zeigt, dass er in sehr guter Form für die anstehenden Aufgaben ist“, so Meyer. Starten werden: Thorsten Blatz, Benjamin Körner, Jonas Engel, Marcel Weber, Oliver Scholer, Christoph Hench sowie Gastfahrer Marvin Schmidt aus Betzdorf. Den achten Platz besetzt Lukas von Coelln oder Georg Brauße, sofern einer von ihnen am Samstag in Tierweiler das C-Klasse-Rennen gewinnen sollte und somit in die B-Klasse aufrücken würde.

Mit sportlichen Grüßen

M. Meyer
 Mathias Meyer

T. Schork
 Tim Schork



Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.
 Bei Rückfragen oder Anregungen können Sie uns gerne jederzeit kontaktieren.

Mathias Meyer
 t: 0170 52 73 428
 m: m.meyer@dmm-management.de

Tim Schork
 t: 0175 42 79 690
 m: tim.schork@ots-sportmarketing.de